



öffentlich

Betreff:

Evaluierung des "Maßnahmeplan Golm"

Erstellungsdatum 09.01.2020

Eingang 502: 08.01.2020

Einreicher: Heinz Vietze, Marcus Krause

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
23.01.2020	Ortsbeirat Golm		X

Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgerbürgermeister wird gebeten, bis Ende des I. Quartales 2020 den Bearbeitungsstand der einzelnen Maßnahmen zu evaluieren.

Im Rahmen einer Veranstaltung ist den beteiligten Akteuren und dem Ortsbeirat das Ergebnis der Evaluierung vorzustellen. Gemeinsam mit den Akteuren ist ein etwaig erforderlicher Nachsteuerungsbedarf zu prüfen.

gez. Heinz Vietze, Marcus Krause

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Der „Maßnahmeplan Golm“ wurde 2013 bis 2015 in einem umfangreichen Workshop-Verfahren erarbeitet. Ziel ist es, eine Gesamtperspektive und Handlungsstrategie für den gesamten Ortsteil Golm unter besonderer Berücksichtigung des Wissenschaftsparks zu entwickeln.

Gemeinsam mit Bürgern, Vertretern der wissenschaftlichen Einrichtungen und der Universität, des Landes und des Ortsbeirates wurden insgesamt 118 Maßnahmenvorschläge zur Entwicklung Ortsteils gesammelt. Die Maßnahmenvorschläge beziehen sich auf Themen wie Wohnen, soziale und kulturelle Infrastruktur, Sport, Verkehr, Stadtgestaltung, Naturraum, Gewerbe und den Wissenschaftspark.

Im Herbst 2019 sollte verabredungsgemäß der Bearbeitungsstand der einzelnen Maßnahmen erneut erfasst und im Rahmen einer Veranstaltung den beteiligten Akteuren vorgestellt werden.

Da dem Ortsbeirat nicht bekannt ist, ob aktuelle Bearbeitungsstände überhaupt erfasst wurden, ergibt sich im Kontext der hohen Entwicklungsdynamik das dringende Erfordernis einer Evaluierung.

In die Ergebnisdiskussion sind die vormals beteiligten Akteure einzubeziehen.

Die aktuellen und künftigen örtlichen Entwicklungen erfordern es ebenso, den „Maßnahmeplan Golm“ auf einen etwaigen Nachsteuerungsbedarf hin zu überprüfen.



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Geschäftsbereich/FB: 4/FB 46/ Bereich 464

Bearbeiter: Frau Franke Telefon: 2506

Einreicher OBR:	<u>Golm</u>
Aus der	
Ortsbeiratssitzung am:	
Datum:	<u>19.03.2020</u>

Sachstand / Realisierung

Prüfauftrag Beschluss - Drucksachen Nr.: 20/SVV/0055

Betreff: **Evaluierung des „Maßnahmeplan Golm“**

In Bearbeitung o. g. Drucksache teile ich Ihnen Folgendes mit:
Derzeit wird das Integrierte Stadtentwicklungskonzept der Landeshauptstadt Potsdam (INSEK) fortgeschrieben. In diesem Rahmen erfolgt eine Betrachtung der künftigen Entwicklung der Gesamtstadt, aber auch ausgewählter Vertiefungsbereiche.

Der Ortsteil Golm bildet zusammen mit Eiche, Bornim und Bornstedt einen solchen Vertiefungsbereich. Neben den rechtsgültigen und den sich derzeit in der Aufstellung befindlichen Bebauungsplänen sowie den Überlegungen zum VU-Gebiet „Golm Nord“ werden auch beschlossene Konzepte und Ergebnisse aus Beteiligungsprozessen bei der Bearbeitung und Zielformulierung einbezogen. Zum letztgenannten gehören sowohl die INSEK-Planungswerkstatt am 05.03.2020 als auch der Maßnahmeplan Golm.

Eine zum INSEK-Prozess parallel laufende Evaluierung des Maßnahmeplanes ist aus fachlicher Sicht nicht sinnvoll und ohnehin aus personellen Kapazitätsgründen derzeit nicht möglich.

Möglich erscheint jedoch derzeit die Vorstellung und Diskussion des Arbeitsstandes für den INSEK-Vertiefungsbereich und zum Umgang mit den Inhalten des Maßnahmeplanes im INSEK nach den Sommerferien. Dieses sollte mit der Redaktionsgruppe des Maßnahmeplanes, in die auch der Ortsbeirat eingebunden ist, erfolgen. Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie ist derzeit allerdings keine verbindlichere Zeitplanung möglich. Abhängig vom weiteren Verlauf wird der Bereich Stadtentwicklung auf den Ortsbeirat und die Redaktionsgruppe Maßnahmeplan zukommen, um die Zeitplanung abzustimmen.

Fortsetzung siehe Rückseite

Beigeordnete/r

Stadtverwaltung Potsdam Büro der Stadtverordnetenvers.	
Eing:	<u>24. MRZ. 2020</u>
Signum:	
an:	